

**Bewerbungsbogen zur Qualifizierung in klassischer Homöopathie -
außerordentliche Aufnahme von Therapeuten durch die
Qualitätskonferenz des BKHD**



Ausgebender Verein/Stelle

Ich bewerbe mich um die Überprüfung zum qualifizierten homöopathisch arbeitenden Therapeuten und um die Aufnahme in das zentrale Therapeutenregister der Qualitätskonferenz des BKHD.

Bewerber/Bewerberin
Name

Anschrift

Tel./Fax

Email:

Praxisstempel / Unterschrift

Bewerbungsbogen zur Qualifizierung in klassischer Homöopathie - außerordentliche Aufnahme von Therapeuten durch die Qualitätskonferenz des BKHD

Verpflichtungserklärung

Mit Erwerb des Qualitätssiegels der Qualitätskonferenz des BKHD verpflichte ich mich:

- ❖ nach den Regeln der klassischen Homöopathie und nach bestem Wissen zu therapieren.
- ❖ zur Fortbildung (**30 h** homöopathische Fortbildung á 45 Min./Jahr)*; die Fortbildungsnachweise sind unaufgefordert alle zwei Jahre (spätestens jeweils zum 31. Januar) an die Geschäftsstelle zu schicken.
- ❖ zur klinischen Fortbildung (mind. **8 Std./a** á 45 Min./Jahr)*; die Fortbildungsnachweise sind unaufgefordert alle zwei Jahre (spätestens jeweils zum 31. Januar) an die Geschäftsstelle zu schicken.

*Steigen die Anforderungen im Rahmen der Qualitätssicherung in der Medizin, erfolgt die nötige Anpassung.

Ich habe Kenntnis darüber, dass

- ❖ der Stempel Eigentum der vergebenden Stelle bleibt.
- ❖ der Stempel entzogen wird oder verfällt:
 1. bei Entzug der Therapieerlaubnis durch den Staat.
 2. wenn nicht im Sinne der klassischen Homöopathie therapiert oder gelehrt wird.
 3. wenn der Nachweis der Fortbildung nicht erbracht wird und ohne Angaben von Gründen (z.B. Schwangerschaft/lange Krankheit) auch nicht nach Aufforderung nachgereicht wird.

Ich erkläre mit meiner Unterschrift

- ❖ dass meine Angaben in diesen Bewerbungsunterlagen der Wahrheit entsprechen und es sich bei den eingereichten Fällen um eigene Fälle handelt.
- ❖ dass die Anerkennung zum qualifizierten homöopathisch arbeitenden Therapeuten mit keinem Rechtsanspruch verbunden ist.
- ❖ mein Einverständnis, dass mein Name und meine Anschrift in einem zentralen Register erfasst wird. Ein Rechtsanspruch zur Aufnahme darauf besteht nicht.

Eine Kopie meiner Erlaubnis zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (Heilpraktikererlaubnis) bzw. meiner Approbationsurkunde habe ich beigelegt.

Ort/Datum.....Unterschrift der Bewerberin/des Bewerbers

Die Gebühr für die Qualifizierung in Höhe von € 175,- sowie die jährlich wiederkehrende Verwaltungsgebühr von € 30,- soll von meinem

Konto.Nr..... bei derBank

BLZ abgebucht werden.

Unterschrift für die Erlaubnis zur Einzugsermächtigung
für die Qualifizierung und die wiederkehrende Gebühr.

**Bewerbungsbogen zur Qualifizierung in klassischer Homöopathie -
außerordentliche Aufnahme von Therapeuten durch die
Qualitätskonferenz des BKHD**

1. Ausbildung und strukturierte Prüfung	Ausbildung an einem Lehrinstitut nahe künftigen Standards (mindestens 550 Stunden homöopathische Fachausbildung) Beschreibung Bogen (N) Maximale Punktezahl: 50	Ausbildung (früherer Standard, z.B. Eigenstudium, Einzel-seminare, Schule mit geringerer Stundenzahl/nicht vergleichbares Curriculum) Beschreibung Bogen (A) Maximale Punktezahl 35
2. Fachfortbildung bis 31.10.06 Teilnahme an Arbeitskreisen, Besuch von Tagungen, Kongressen, Seminaren	Auflistung in Bogen (F) 8 UE à 45 Minuten = 1 Punkt Maximale Punktezahl: 20	
3. Praxistätigkeit Praktikum / Hospitation Supervision bis zum 31.10.2006	Siehe Bogen (P) Für jedes Praxisjahr 5 Punkte Maximale Punktezahl 50	
4. „sich zeigen“ bis 31.10.06 Es bestehen folg. Möglichkeiten: Beispielfalleinreichung (3 Fälle – 2 davon chronisch – mit mindestens 9 Monaten Verlaufsbeobachtung. Die bei den Vereinen bereits eingereichten Fälle werden anerkannt. Ausführlicher siehe Beiblatt „Kriterien für die Falleinreichung“) Punkte: max. 20 Fachpublikationen in Fachzeitschriften (bitte in Kopie beilegen, Urheberrecht wird gewahrt!) Punkte: max. 20 Fachvorträge (vor Fachpublikum, bitte Manuskript in Kopie beilegen) Punkte: max. 20 Lehrtätigkeit (bitte Bestätigungen der Ausbildungsstätten beilegen!) Punkte: max. 20	Bitte gewünschtes ankreuzen: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Sparte 4 „sich zeigen“ ist ein MUSS Minimale Punkte Zahl 20 - Maximale Punkte Zahl 30	
Zu erreichende Mindestpunktezahl 100 davon maximal 80 Punkte anrechenbar aus 1-3		
Fachfortbildungen ab 2007	Auflistung in Bogen(FFP) Nachweis der FB-Pflicht in Homöopathie und Klinik Jährlich 30 UE a 45 Minuten Homöopathie + 8 UE a 45 Minuten Klinik ab 2007	

**Bewerbungsbogen zur Qualifizierung in klassischer Homöopathie -
außerordentliche Aufnahme von Therapeuten durch die
Qualitätskonferenz des BKHD**

Ausbildungsbeschreibung (N)

Ich habe von bis..... folgende Ausbildungsstätte besucht
und mit einer Prüfung abgeschlossen.

Ausbildungsstätte/Name:

Anschrift:

Tel./Fax:

Mein Prüfungszeugnis liegt dieser Bewerbung in Kopie bei.

Die homöopathische Fachausbildung umfasste mindestens 550 Stunden.

Ausbildungsbeschreibung (A)

Bitte Nachweise in Kopie beilegen. Die einzelnen Kurse bitte mit Stunden/Tage/Wochen/Monate/Jahre
definieren. Welche Literatur wurde verwendet.

Liegen keine Nachweise mehr vor, beschreiben Sie bitte genau Ihren homöopathischen
Ausbildungsgang.

**Bewerbungsbogen zur Qualifizierung in klassischer Homöopathie -
außerordentliche Aufnahme von Therapeuten durch die
Qualitätskonferenz des BKHD**

Praxistätigkeit (P)

Ich arbeite seit..... (Datum) in meiner eigenen Praxis.

Ort/Anschrift	von/bis

Praktikum

Ich habe ein Praktikum absolviert bei:

von/bis

Bitte mit Stempel und Unterschrift bestätigen lassen!

Supervision

Ich habe an Supervisionen teilgenommen (Einzelsupervision/Gruppensupervision):

.....

.....

.....

.....

Bitte Teilnahmebescheinigungen/Nachweise kopieren und beifügen!

**Bewerbungsbogen zur Qualifizierung in klassischer Homöopathie -
außerordentliche Aufnahme von Therapeuten durch die
Qualitätskonferenz des BKHD**

Fachfortbildung (F): Bitte Fortbildungsnachweise **bis 31.10.2006** beifügen!

Monat/Jahr	Referent	Thema	Anzahl der Stunden (UE)

**Bewerbungsbogen zur Qualifizierung in klassischer Homöopathie -
außerordentliche Aufnahme von Therapeuten durch die
Qualitätskonferenz des BKHD**

**Fachfortbildungspflicht (FFP) des BKHD ab 2007: jährlich 30 UE Homöopathie + 8 UE Klinik.
Bitte alle Fachfortbildungsnachweise ab 2007 bis zur Bewerbung beilegen!**

Monat/Jahr	Referent	Thema	Anzahl Homöopathie - UE	Anzahl Klinik- UE